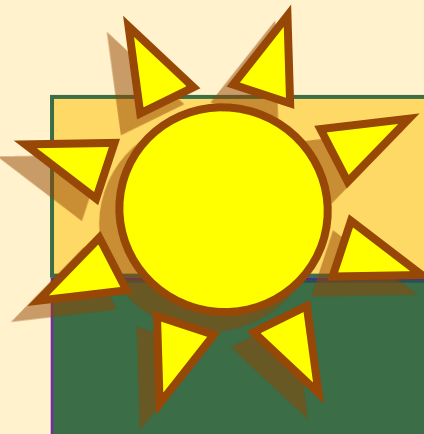




SONNI Neuigkeiten

80. Ausgabe, März 2019

„GEPUZZELTE“ LÄNDER

INTERVIEW

Seite 1
GEPUZZELTE LÄNDER

Seite 2
- Ein Friedenslied
- Naturschutz
- Österreichisches Wertewissen

Seite 3
- Sonnen-Spaziergang durch Wien
- Ehrenmitglied
- Work in progress

Seite 4
- Alle Sprachen dieser Welt in Wien
- Familien-Idylle
- Die Zukunft beginnt jetzt

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sonja Hubmann

Anschrift:
Musikverlag Wolf R. Reitz
Grünentorgasse 24
A-1090 Wien

Email:
sonja_hubmann@hotmail.com

www.sonni.tv



Das Puzzle ist eigentlich für Kinder, oder?

SONNI: Ja, aber ich fand es ideal, um auf unterhaltsame Weise die Staaten der Erde „zusammenzusetzen“. Wenn ich eine Idee habe, dann möchte ich sie sofort realisieren.

Wurden Sie von der Firma gesponsert?

Nein, ich brauche meine künstlerische Freiheit.

Sie haben nicht alle Länder erwähnt. Wieso nicht?

SONNI: Nun, die ganz kleinen waren auf dem Puzzle-Spiel nicht verzeichnet und umstrittene Gebiete wie etwa Kurdistan oder Tibet befanden sich ebenfalls nicht darauf. Es ist eine politische Frage.

Kennen Sie alle Länder der Welt?

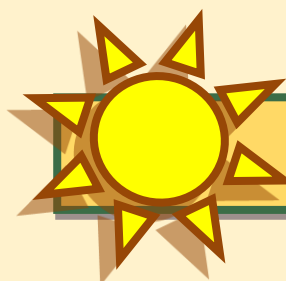
SONNI: Durch meine weltweiten Freunde kenne ich viele, aber natürlich nicht alle. Am liebsten hätte ich alle Personen, die ich kenne begrüßt, aber dann wäre das Video viel zu lang geworden.

Planen Sie noch weitere Videos zum Thema „Geografie“?

SONNI: Ja, mal sehen. Es gäbe noch so viele Themenbereiche. Geschichte und Kultur würden mich auch sehr interessieren.

Leider habe ich sehr schlechte Kenntnisse in Mathematik, daher werde ich für dieses Fachgebiete wohl keine Lektion anbieten. Das überlasse ich dann anderen.

[\(Video-Link: „Geografie – Länder der Welt“\)](#)



EIN FRIEDENSLIED



Zeitlos. Ein besonderes Anliegen war SONNI die Interpretation des Friedenslieds von John Lennon für ihr Projekt SONNI WORLD SONGS. „Eine besondere Herausforderung war die Gebärdensprache“, gibt sie offen zu, aber das Tutorial von **Laura** half ihr sehr. Großer Dank gebührt auch **Michael Scheickl** (Keyboards) und **Thomas Forsbach** (Imagine-Tutorial). Den Piano-Part hat SONNI selbst gespielt.

[\(Video-Link: SONNI WORLD SONGS „Imagine“\)](#)

NATURSCHUTZ



Hilflos. Sonja „SONNI“ Hubmann setzt sich nicht nur für den Erhalt von Sprachen und Kulturen ein, sondern in hohem Maße auch für den Naturschutz. Auf das Insektensterben hat sie mit diesem Posting aufmerksam gemacht und verlangt mehr Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge, sowie andere Flug- und Krabbeltierchen. „Wir sollten anstelle von leblosen Rasenflächen wieder mehr Blumen, Kräuter und Gräser pflanzen.“, fordert sie.

ÖSTERREICHISCHES WERTEWISSEN



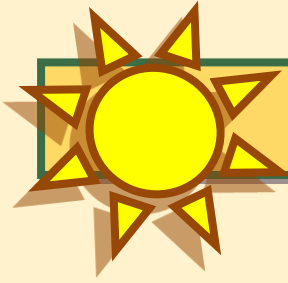
Arbeitsmarkt. Wie der Österreichische Arbeitsmarkt funktioniert, worauf man achten muss und welche Möglichkeiten es bei Arbeitslosigkeit gibt, erklärt **Sonja Hubmann** in diesem leicht verständlichen Video. „Auch ich war schon mal arbeitslos und musste zum AMS“, gesteht sie. Was genau das AMS (Arbeitsmarktservice) ist und warum es existiert, erfährt man ebenfalls in dieser Lektion, die gleichzeitig als Prüfungsvorbereitung zum Integrationstest dienen soll.

[\(Youtube-Video: „Arbeitsmarkt“\)](#)



Gesundheitssystem. Alle, die in Österreich leben, werden wissen, was die „E-Card“ ist und wozu sie dient. In jedem Fall erzählt uns die fleißige Youtuberin **Sonja Hubmann** alles zum Thema „Gesundheitssystem“. „Leider kann ich diese Videos nur für Österreich machen, da ich das System in Deutschland und der Schweiz nicht kenne“, entschuldigt sie sich. Aber sie verspricht natürlich schon jetzt, an weiteren Folgen dieser Serie zu arbeiten.

[\(Youtube-Video: „Gesundheitssystem“\)](#)

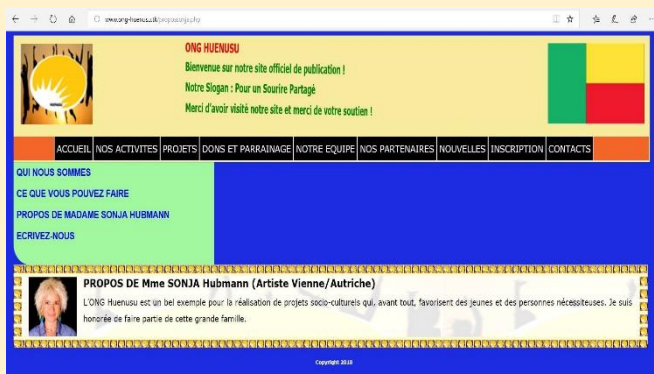


SONNEN-SPAZIERGANG DURCH WIEN



Fotografisch. Nach den trüben und sonnenlosen Wintertagen genoss SONNI einen Spaziergang im Freien und widmete sich dabei gleich den Schönheiten ihrer Stadt Wien. Das Zentrum hat es ihr dabei besonders angetan. Jedes Foto-Motiv kam vor ihre Linse: ein Selfie mit Spiegeln am Heldenplatz, der noch sehr dünn besiedelte Rasen des Burggartens, die sonnenhungrigen Gäste vor dem Restaurant „Palmenhaus“, der Stephansdom aus der „Mäuse-Perspektive“ und auch die Statue vor dem berühmten Hotel Sacher. Ein Fußmarsch mit eindrucksvollen Bildern.

EHRENMITGLIED

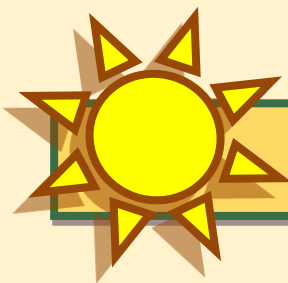


Afrikanisch. Ein wenig überrascht war **Sonja Hubmann** als sie plötzlich auf der Homepage des neu gegründeten und sozial engagierten Vereins ONG „Huenusu“ im westafrikanischen Benin als Ehrenmitglied vorgestellt wurde. Für die an Fremdsprachen interessierte Wienerin ist es ein großes Anliegen, Vorurteile jeglicher Art abzubauen und Menschen einander näher zu bringen, unabhängig von Hautfarbe, Kultur, Religion oder politischen Meinungen.
(Facebook: [ONG Verein Huenusu, Benin](#))

WORK IN PROGRESS



Harmonisch. Nichts ist so einfach wie man glaubt und alles dauert länger als man denkt. So ungefähr geht es SONNI mit ihrem Projekt SONNI WORLD SONGS. Bisher ist es ihr gelungen, in 44 Sprachen Lieder zu singen bzw. Musikvideos zu produzieren. Diesmal kämpft sie mit einem Song aus Haiti, aber Musikerfreund **Jerry Jaretz** war so nett, für sie die Akkorde des Originalliedes herauszuhören. Jetzt muss die Hobby-Musikerin nur noch üben und den perfekten Style finden.



ALLE SPRACHEN DIESER WELT IN WIEN



International. Man könnte fast meinen, dass **Sonja „SONNI“ Hubmann** süchtig nach den Treffen im **Sprachencafé** geworden ist. In den letzten Wochen hat sie es sogar drei Mal pro Woche an diesen magischen Ort geschafft, an dem es eine unglaubliche Vielfalt an Fremdsprachen gibt. „Es geht nicht nur darum, Sprachen zu lernen, sondern vor allem liebgewonnene Menschen zu treffen“; schwärmt sie und wandert von einem Sprachtisch zum nächsten. Erstmals gab's auch Polnisch und die Begrüßung klappt schon ganz gut: „Jak się masz?“ „Dobrze, dziękuję.“

FAMILIEN-IDYLLE

Daheim. Obwohl SONNI immer viel zu tun hat, besucht sie ihre Eltern in regelmäßigen Abständen, um mit ihnen den Nachmittag bei Kuchen und Kaffee oder einem Gläschen Wein zu verbringen. Drei Junggebliebene, denen man das Alter so gar nicht ansieht. **Mama** 80, **Papa** 87, **Sonja** 50. Auch die Gespräche sind zumeist sehr humorig und vom berühmten „Wiener Schmah“ geprägt. Man kann nur hoffen, dass diese sympathische Familie noch viele gemeinsame Jahre verbringen kann.



DIE ZUKUNFT BEGINNT JETZT



Klimatisch. Am **26.02.2019** fand in den Räumlichkeiten der **Kleinen Zeitung** am Wiener Lobkowitzplatz eine Magazin-Präsentation der besonderen Art statt. In der druckfrischen Ausgabe „Österreich 22“ äußerten sich namhafte Persönlichkeiten aus den verschiedensten Bereichen des Lebens zum Thema Zukunft. An diesem speziellen Abend stand aber eine Podiumsdiskussion im Mittelpunkt. „Es wird bestimmt nicht einfach werden, verbindende Brücken zwischen Wirtschaftstreibenden und Umweltschützern zu errichten“, kommentiert **Sonja Hubmann** am Ende der informativ-unterhaltsamen Veranstaltung. (<https://www.kleinezeitung.at/>)